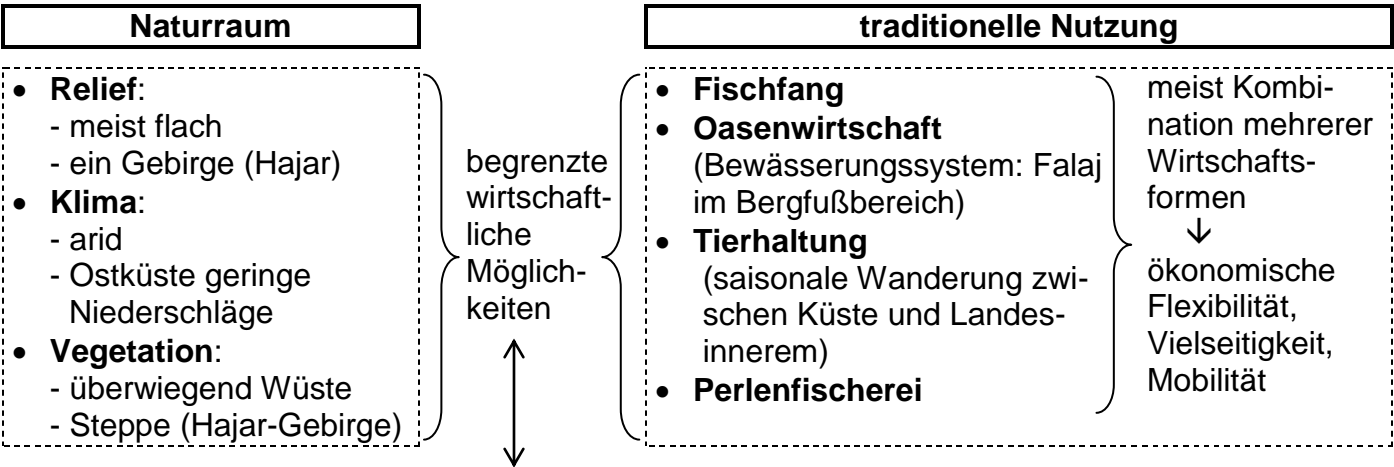
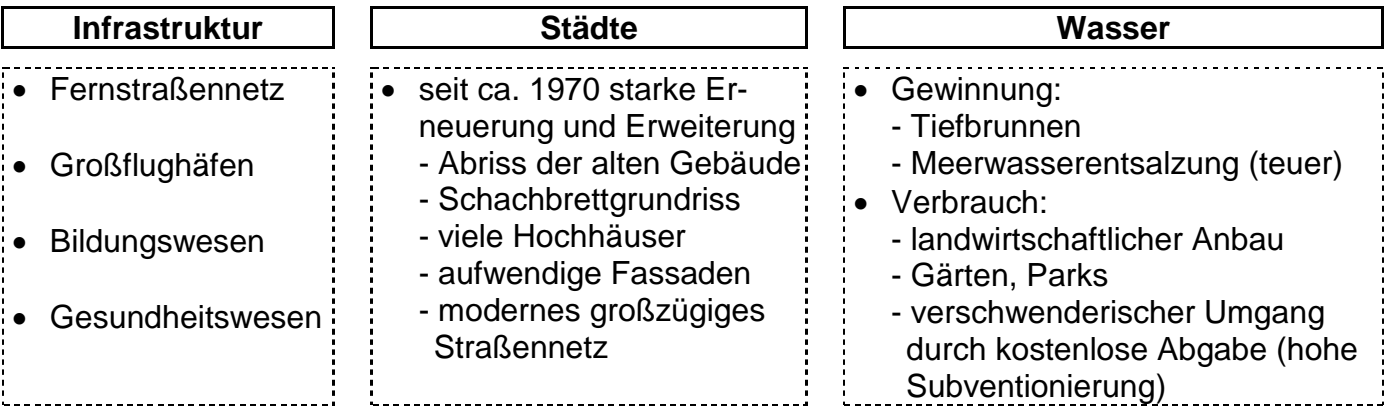


Die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) – zwischen Tradition und Moderne

Staat: Föderation aus 7 Emiraten (z. B. Abu Dhabi, Dubai, Sharjah) – gegründet 1971
Hauptstadt: Abu Dhabi **größte Stadt:** Dubai



Wandel
 durch reiche Erdölvorkommen (seit ca. 1960; Preisanstieg durch Ölkrisen 1973 und 1979)



• starker **Arbeitskräftebedarf:** gedeckt durch billige ausländische Arbeitskräfte (Indien, Pakistan, Sri Lanka, Thailand, Philippinen, Jemen, Ägypten – ca. 80 % der Bevölkerung)

- politisch rechtlos
- sozial nicht abgesichert
- relativ hoher Verdienst (im Vergleich zu den Ursprungsländern)

• **Reichtum** für die einheimische Bevölkerung
 → Stabilisierung des politischen Systems (Diktatur)

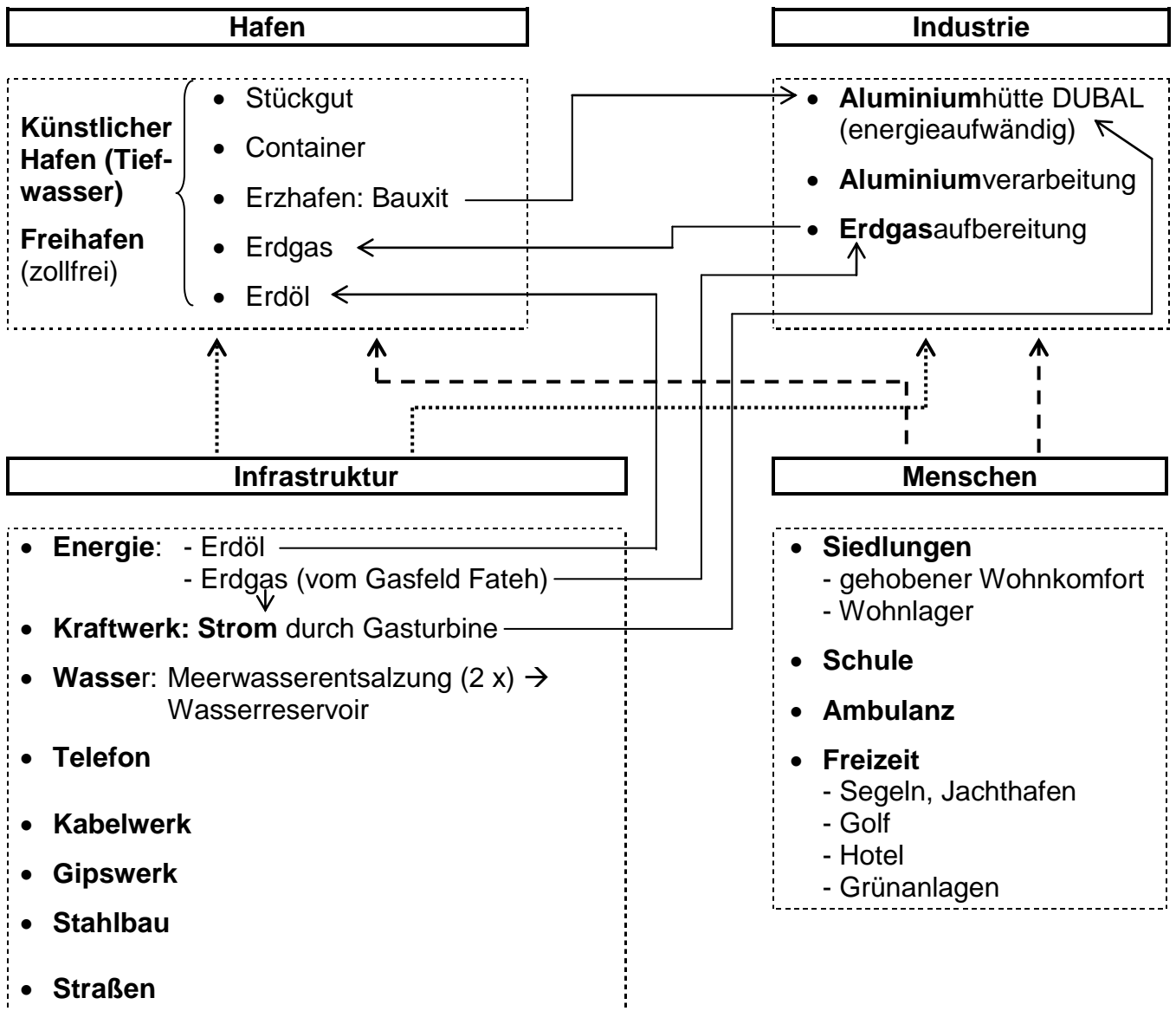
jedoch begrenzte Erdölvorkommen →
Schaffung einer ökonomischen Basis für die Zeit nach der Ölförderung

- **Handel** (Dubai als traditionelle Handelsstadt) } günstige Lage zwischen Südost-/Ostasien und Europa / USA
- Bau von Tiefwasserhäfen }
- **Industrie** z. B. Jebel Ali (energieaufwändige Aluminiumindustrie, künstlicher Hafen mit Freihandelszone, Meerwasserentsalzung)
- **Tourismus**

Ergebnisse:

- * **rasanter Wandel** vom rückständigen Entwicklungsland zu großem Reichtum
- * Problem: **Abhängigkeit vom Erdöl**

Mina Jebel Ali – Industriezone von Dubai



Die Industriezone Mina Jebel Ali südlich von Dubai besteht im Wesentlichen aus zwei miteinander verflochtenen Komplexen: einem **Hafenbereich** mit Freihafen, um den Handel an sich zu ziehen, und einem **Industriebereich**, in dem die Aluminiumindustrie dominiert. Der dafür erforderliche Rohstoff, das Bauxit, wird über den Hafen importiert.

Um Hafen und Industrie betreiben zu können, sind umfangreiche **Infrastrukturmaßnahmen** erforderlich. Hierzu gehören nicht nur die selbst erzeugte Energie (Erdöl, Erdgas, Kraftwerk), sondern auch etwa Verkehrswege und Wasser.

Auch die dort arbeitenden **Menschen** müssen versorgt werden, so dass Siedlungen mit Schule und Ambulanz errichtet werden mussten.